

Christkind tröstet und beschenkt die Kinder

ÜBERRASCHUNG Die Kinder des VKKK-Ausflugs und die Kuno-Patienten freuten sich.

REGENSBURG. Der Verein krebskranker Kinder e.V. (VKKK) besuchte das Fürstliche Christkind auf dem Romantischen Weihnachtsmarkt im Schloss St. Emmeram. Für diese Kinder ist es etwas ganz Besonderes, das Christkind zu sehen, da diese zauberhafte Geste die Kinder für einen Augenblick alle Sorgen vergessen und in weihnachtlicher Stimmung schwelgen lässt.

Die Kinder hatten zuerst Gelegenheit, den Markt mit all seinen Facetten und dem schönen Kinderkarussell im Schloßhof zu entdecken. Mit dem Trompetensignal empfing das Fürstli-



Das Fürstliche Christkind besucht die Kinder der Kuno-Kliniken. Foto: UKR

che Christkind den Verein im Prunkraum des Schlosses. Jedes Kind durfte dem Fürstlichen Christkind seinen Weihnachtswunsch ins Ohr flüstern

und erhielt eine kleine Schneekugel als Andenken. Denn der Schnee lässt dieses Jahr auf sich warten.

Vorweihnachtlichen Glanz brachte das Fürstliche Christkind auch den Patienten der Klinik St. Hedwig und des Universitätsklinikums Regensburg (UKR). Um auch den kranken und schwerstkranken Kindern, die derzeit an den beiden Standorten der Kinderuniversitätsklinik Ostbayern (Kuno) stationär behandelt werden, eine schöne Bescherung zu ermöglichen, kam das Fürstliche Christkind bereits einige Tage vor Heiligabend zu den kleinen Patienten.

„Wir freuen uns sehr, dass das Fürstliche Christkind unseren Patienten eine kleine Freude machte und ihnen dadurch auch ein Stück weit auf

dem Weg ihrer Genesung hilft“, so Professor Dr. Michael Melter, Direktor der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, über den Besuch des Christkinds. „Mir geht das Herz auf, wenn ich sehe, wie sich die Kinder über meinen Besuch freuen“, freute sich das Fürstliche Christkind.

Die kranken Kinder der Kuno-Kliniken haben dabei nur einen Wunsch, den sie dem Fürstlichen Christkind ins Ohr flüsterten: Schnell wieder gesund zu werden.

Die Erfüllung des Wunsches konnte ihnen das Christkind zwar nicht versprechen, jedoch hatte es viele Geschenke dabei, die die jungen Patienten zumindest für einen kurzen Moment von ihrer schweren Situation ablenkten.